Presseinformation

18. Januar 2005

Notarzthubschrauberstützpunkt im Mostviertel

Pröll: Flächendeckende Versorgung in Niederösterreich

Der provisorische ÖAMTC-Notarzthubschrauber-Stützpunkt in Ybbsitz im Mostviertel wird ausgebaut. Das wurde heute von der NÖ Landesregierung unter Vorsitz von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll beschlossen.

Der Stützpunkt wurde im Juni 2004 eingerichtet, so dass das Mostviertel und das Voralpengebiet innerhalb weniger Minuten für den Notarzthubschrauber erreichbar ist.

„Der Bau des Stützpunkts ist dringend notwendig. Mit der Inbetriebnahme dieses Notarzthubschraubers verfügt Niederösterreich über eine flächendeckende Flugrettung“, so Landeshauptmann Pröll. Die Gebiete des Alpenvorlandes seien nicht immer leicht erreichbar. Mit Notarzthubschraubern könnten die Patienten rascher versorgt werden. Das Notarztsystem sei in Niederösterreich bestens ausgebaut.

Mit dem Bau des fixen Stützpunkts soll im Frühjahr begonnen werden. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 610.000 Euro, das Land Niederösterreich stellt dafür 300.000 Euro bereit.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at